



<https://blz.li/3v0z>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 22. SPIELTAG

Veröffentlicht am 30.03.2014 um 19:36 von Redaktion LeineBlitz

Der Abstiegskampf in der Staffel 3 der Kreisliga nimmt Fahrt auf. Nachdem gestern der bisherige Tabellenletzte SV Wilkenburg beim FC Bennigsen 4:0 gewonnen hat, holte sich das neue Schlusslicht Eintracht Hiddestorf heute mit dem 0:0 gegen den TSV Groß Munzel einen wichtigen Punkt.. Das hat Seltenheitswert: beim **FC Rethen** haben heute mit Yann-Nicklas Pohl und Kay Pohl Sohn und Vater in einer Mannschaft gespielt. "Unsere Personalnot ist so groß, dass wir davon Gebrauch machen mussten", sagte FC-Trainer Jörg Möhle nach der 1:6-Niederlage im Spiel der Kreisliga 1 bei Uetze 08. Die Niederlage geht grundsätzlich in Ordnung, sei aber laut Möhle um drei Tore zu hoch ausgefallen. Die tapferen FCer führten dabei durch das Tor von Kenan Demir bei Halbzeitpfeiff 1:0 (10.), aber nach dem Seitenwechsel ließen die Kräfte



Die Hiddestorfer Dennis Wasner (links) und Mike Ewert hetzen dem TSVer aus Groß Munzel hinterher. / Foto: R. Kroll

der Gäste zunehmend nach, und der Gegner kam in regelmäßigen Abständen zu seinen Toren. "Trotzdem ein ganz großes Kompliment an die Mannschaft, ich bin stolz auf sie", betonte Möhle.**FC Rethen:** Schueler, Kohlmeier, Y. Pohl, K. Pohl, Assensio, Demir, Rose, Menge, Aydogan, Witt.Die **SpVg Laatzen** hat ein weiteres Lebenszeichen von sich gegeben und bei der SuS Sehnde 4:2 gewonnen. "Endlich sind die Torchancen im Gegensatz zu den Spielen davor auch genutzt worden", freut sich Holger Wongel, Trainer der SpVg Laatzen. Benjamin Prosenbauer brachte die Gäste in Führung, nach dem 1:1 schossen Hurkuk und Prosenbauer die Spvg Laatzen 3:1 nach vorn, und nach dem 2:3 setzte Aslan mit seinem Tor zum 4:2 den Schlusspunkt unter einen verdienten Erfolg.**SpVg Laatzen:** Stawrovoitov, El-Awadi, Herrmann, Kahl, Kembo (ab 68. Lehmbach), Glombick, Aslan (ab 84. Sandal), Möhring, Prosenbauer, Hurkuk (ab 74. Derksen), Hoffmann.In der Staffel 3 erkämpfte sich das Tabellenschlusslicht **Eintracht Hiddestorf** mit dem torlosen Remis einen Punkt. "Grundsätzlich müssen wir damit zufrieden sein, aber in unserer Tabellenlage ist es zu wenig", sagte Eintracht-Trainer Heiko Schöndube. Er lobte trotzdem jeden aus der Mannschaft. "Alle haben sich zerrissen, deshalb ist der Punktgewinn gerecht."**Eintracht Hiddestorf:** Partawie, O. Hassanzeda, Sejdic, Basci (ab 46. Ökten), Traupe, Kirchhoff, Mauch, Ewert, Szczalba, Wasner, Karbuz.Der **TSV Pattensen II** hat ein Heimspiel gegen den favorisierten TSV Kirchdorf 0:5 verloren. Dabei ärgerte sich Spieltrainer Stephen Kroll nicht über die Leistung seiner Mannschaft, sondern über die Gegentore: "Wir haben den Gegner zu den Toren eingeladen. Der TSV Kirchdorf musste sich gar nicht groß anstrengen, um hier fünf Tore zu erzielen. Insgesamt war der Sieg für den TSV Kirchdorf verdient, aber um mindestens drei Tore zu hoch." Die Gäste erzielten in der 28., 32., 53., 64. und 84. Minute die Tore. **TSV Pattensen II:** Weinkauf, Behla, Gritzka, J. Bertram, Luczak, Koch, Thormann, Preik (74. Kroll), Zacharias (69. Gabel), Mertz, Göllner.